EUROPÄISCHE UNION - VERBINDLICHE ZOLLTARIFAUSKUNFT

UROPAISCHE UNION - VERBINDLICHE ZOLLTARIFAUSKUNFT			VEIA
1	1 Entscheidungsbefugte Zollbehörde	2 Referenznummer der vZTA-Entscheidung	and the second se
	Hauptzollamt Hannover Waterloostraße 5 DE 30169 Hannover	DEBTI-29977/24-1	
	3 Inhaber (vertraulich) DE7178093 Ormed GmbH Bötzinger Str. 90 DE 79111 Freiburg	4 Beginn der Gültigkeit der Entscheidung Ende der Gültigkeit der Entscheidung Endedatum der erweiterten Verwendung Menge Grund der Ungültigkeit	21.10.2024 20.10.2027
	Wichtige Hinweise Unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 34 Absätze 4 und 5 der Verordnung (EU) Nr. 952/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates bleibt diese vZTA vom	5 Datum und Registriernummer des Antrags 01.07.2024	
1	Beginn der Gültigkeitsdauer an gerechnet drei Jahre gültig. Die mitgeteilten Angaben werden in einer Datenbank der Europäischen Kommission für Zwecke der Anwendung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2015/2447 der Kommission [IA-I-2-20] gespeichert, und die vZTA-Daten, einschließlich etwaiger Lichtbilder, Abbildungen, Produktinformationen usw., jedoch ohne die Angaben in den Feldem 3 und 8, können der Öffentlichkeit über das Internet zugänglich gemacht werden.	6 Warennummer 9021 1010 00 **** **** 1	7% ĖuSt 0% Zoll
	Der Inhaber hat das Recht, einen Rechtsbehelf gegen die vZTA einzulegen. 7 Warenbezeichnung	5021101000	

Sog. Knie-Hartrahmenorthese, in den Ausführungen rechts und links und verschiedenen Größen erhältlich, in Form einer Warenzusammenstellung in Aufmachung für den Einzelverkauf, im Wesentlichen bestehend aus

1. einer Orthese (charakterbestimmend im Hinblick auf die Bedeutung für die Verwendung) aus einem ca. 45 cm langen, anatomisch vorgeformten, ventralen, gepolsterten Orthesenrahmen aus Aluminium. Seitlich auf Kniehöhe befinden sich zwei durch Schaumstoffkissen abgepolsterte, polyzentrische Gelenke aus Aluminium/Edelstahl, die über seitlich von außen einzusetzende Begrenzungskeile in der Extension von 0° bis 40° (0°, 10°, 20°, 30°, 40°) bzw. Flexion von 20° bis 90° (20°, 30°, 45°, 60°, 75°, 90°) den Patientenbedürfnissen entsprechend eingestellt werden können. Die Orthese wird mit vier Klettverschlussbändern aus Nylongewebe am Ober- und Unterschenkel des Patienten befestigt;

 2. einem sog. Unterziehstrumpf in Form eines ca. 47 cm langen Schlauches aus konfektioniertem, elastischen Spinnstoff, der zum Schutz gegen Reibung unter der Knieorthese getragen wird,
3. sechs ovalen Ersatzpolstern in verschiedenen Dicken aus Schaum- und Spinnstoff sowie zwei haubenartigen Überzügen aus Spinnstoff mit Gummizug, zur weiteren Nutzung der Orthese bei Reinigung der Polster,

4. insgesamt 22 Begrenzungskeilen in Form von annähernd dreieckigen, unterschiedlich großen Metallkeilen, die mit je einer Gradzahl beschriftet sind, zum individuellen Einstellen der Gelenke sowie

5. einem Inbusschlüssel.

Zur äußeren Form siehe Abbildung in der Anlage.

Die Ware dient dem Stützen und Halten (Stabilisierung und Führung) des Kniegelenks unter einstellbarer Bewegungslimitierung bei Verletzungen oder Instabilitäten des Kniegelenks, des vorderen Kreuzbandes oder der Seitenbänder und wird zur konservativen, prä- und postoperativen Behandlung bzw. zur Prävention/Prophylaxe z. B. bei Meniskusverletzungen oder Genu recurvatum eingesetzt.

Die Bestandteile sind gemeinsam mit einer Gebrauchsanleitung in einem Karton verpackt.

Die Ware wird als "orthopädische Vorrichtung für Menschen" eingereiht.

TTA

Anlagenbeschreibung: Abbildung

15000